

Nr. 175/Samstag, 24. Mai 2014



## TIERE

Tolle Frisur!  
Wir stellen  
 euch Tiere mit  
richtig steilen  
Mähnen vor

Seiten 10-11

# KLEINE

# Kinderzeitung



Seite 13

## STARS

Der Vampir  
schlägt neue  
Töne an. Was  
Robert Pattinson  
jetzt vorhat



Seiten 2-9

# Europa wählt!

Morgen wird entschieden, wer Österreich in den nächsten fünf Jahren im EU-Parlament vertreten wird. Unsere Kinderreporter Paul und Natalie haben das EU-Parlament in Straßburg besucht. Sie haben versucht, herauszufinden, wie die EU funktioniert.

# Jetzt kann die WM kommen

An alle Fußballexperten unter euch und jene, die es noch werden wollen. Im neuen Rätselheft dreht sich alles um die Fußball-WM in Brasilien.

In 19 Tagen ist es so weit: In Brasilien kämpfen 32 Fußballmannschaften um den Weltmeistertitel. Um dich auf dieses Ereignis einzustimmen, pfeifen wir diese WM schon jetzt an, nämlich mit einem Rätselheft, wo du deine Fußballkenntnisse auspacken kannst. Wir wollen von dir wissen, wer sich den WM-Titel in den letzten Jahren geholt hat, wie das WM-Maskottchen heißt, wofür Spieler keinen Ball brauchen, was Schwalben auf einem Fußballfeld zu suchen haben und wer im Tierreich der wahre Weltmeister im Faulenzen ist. Wichtige Punkte kannst du dir aber auch mit Wissen über Brasilien und Südamerika holen. Verpackt haben wir die Rätselaufgaben in verschiedene Sudokus, Zahlenschlangen und viele spannende Quizfragen. Wo du das neue Rätselheft bekommst? Das erfährst du im Kasten rechts.



**DAS RÄTSELHEFT DER KLEINEN KINDERZEITUNG gibt es ab sofort in allen Trafiken um 6,90 Euro sowie in allen Büros der Kleinen Zeitung. In den Kleine-Zeitung-Büros können Abonnenten der Kleinen Kinderzeitung dieses Heft um 4,90 Euro kaufen, Nicht-Abonnenten um 6,90 Euro. Für Rätselfans zwischen sechs und zwölf Jahren.**

## Dürfen meine Eltern mich schlagen?

Julian (9): „Gestern hat mir meine Mama eine Ohrfeige gegeben. Ich fühle mich gedemütigt.“



**Brigitte Pörsch, Kinder- und Jugend-anwältin Steiermark, antwortet:**



**Wenn du Fragen hast, wende dich an uns – wir informieren dich! Tel.: 0316/877-5500**

**E**s gibt niemals eine Rechtfertigung dafür, dass Kinder eine Ohrfeige bekommen, beschimpft, geschlagen werden oder sonstige Gewalt erfahren. Es kann sein, dass deine Mama in der Situation, in der das passiert ist, überfordert war. Egal wie „schlimm“ du warst, Gewalt sollte absolut

tabu sein! In Österreich gibt es das Gewaltverbot, das sowohl in der UN-Kinderrechtskonvention als auch im Strafgesetzbuch verankert ist. Eltern sollten Kindern dennoch klare Grenzen setzen, und zwar durch „gewaltfreie Strafen“. Eine Ohrfeige oder Ähnliches ist demütigend und tut nicht nur im Gesicht, sondern auch im Herzen weh. Du solltest mit einer Person, der du

vertraut (z. B. Vater, Tante, Bekannte), darüber sprechen und dann mit deiner Mama gemeinsam darüber reden. Wahrscheinlich tut es ihr auch leid, dass das passiert ist. Es ist wichtig, dass ihr für die Zukunft andere Lösungen findet, wie ihr einen Streit löst. Wenn du lieber mit einer außenstehenden Person reden möchtest, kannst du dich an eine Beratungsstelle wenden.